



**KARL
SCHIEWERLING** MdB

FÜR DEN WAHLKREIS
COESFELD / STEINFURT II

Ihr Abgeordneter hält Wort!

Newsletter EHRENAMT

Juni 2017

Unterausschuss „Bürgerschaftliches Engagement“

Ausschuss soll mehr Mitspracherecht bekommen

Liebe Ehrenamtler, die Bürgerinnen und Bürger in Deutschland engagieren sich in erheblichem Umfang freiwillig und unentgeltlich für gesellschaftliche Belange. Sie sind hierzu jedoch auch auf engagementfreundliche Rahmenbedingungen angewiesen. Diese weiter zu verbessern gehört zu den Aufgaben des Unterausschusses "Bürgerschaftliches Engagement", in dem auch ich seit vielen Jahren Mitglied bin.

Der Ausschuss befasst sich mit aktuellen Gesetzesvorhaben, die bürgerschaftliches Engagement betreffen, und arbeitet an der weiteren Umsetzung der Handlungsempfehlungen der Enquete-Kommission "Zukunft des Bürgerschaftlichen Engagements". Darüber hinaus wirkt er im Dialog mit der Zivilgesellschaft an der Fortentwicklung der Engagementpolitik des Bundes mit.

Im aktuellen Bericht über die Arbeit des Unterausschusses

„Bürgerschaftliches Engagement“ in der 18. Wahlperiode wird klar: Bürgerschaftliches Engagement hat in den letzten Jahren erheblich an gesellschaftlicher Bedeutung gewonnen. Dies ist nicht zuletzt im Jahr 2015 angesichts des starken Flüchtlingszuzuges nach Deutschland auch einer breiteren Öffentlichkeit noch einmal vor Augen geführt worden. Ohne die zahlreichen freiwilligen und ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer, die sich mit ihrem beispielhaften Einsatz für die Unterbringung und Versorgung der Geflüchteten eingesetzt haben, wären die staatlichen Behörden zunächst mit der Bewältigung der Aufgaben überfordert gewesen. Bürgerschaftliches Engagement ist darüber hinaus auch in vielen anderen Bereichen in der Kommunalpolitik unverzichtbar, da es den gesellschaftlichen Zusammenhalt insgesamt stärkt und fördert.

Das Engagement der über 30 Millionen freiwillig Engagierten in Deutschland erfordert daher aus Sicht der Mitglieder des

Unterausschusses

„Bürgerschaftliches Engagement“ in der nächsten Wahlperiode eine angemessenere parlamentarische Repräsentation als bisher. Ein Unterausschuss „Bürgerschaftliches Engagement“ mit rein beratender Funktion scheint nicht ausreichend, zumal bürgerschaftliches Engagement ein Querschnittsthema ist, das über den Zuständigkeitsbereich des Ausschusses für Familie, Senioren, Frauen und Jugend hinausreicht.

Um dem gewachsenen gesellschaftlichen Gewicht des Themas „Bürgerschaftliches Engagement“ Ausdruck zu verleihen und den Engagierten die verdiente Anerkennung zu zollen, plädieren die Mitglieder des Unterausschusses dafür, dass im 19. Deutschen Bundestag aus dem Unterausschuss ein ständiger Ausschuss „Bürgerschaftliches Engagement“ eingerichtet wird und diesem Thema damit grundsätzlich mehr Gewicht verliehen wird.

www.schiewerling.de

Kontakt:

Wahlkreisbüro

„Politikom“
Münsterstr. 23
48249 Dülmen

Tel.:
02594 - 7827131

Büro Berlin:

Deutscher Bundestag

Platz der
Republik 1
11011 Berlin

Tel.:
030 - 2277538

eMail:

karl.schiewerling@bundestag.de